

An den Oberbürgermeister
Herr Dieter Reiter
80331 München

München, 17. Oktober 2024

Anfrage

Welche Bedeutung haben U-Bahn-Sanierungsmaßnahmen wegen korrodiertem Stahl?

Die Stadtwerke München (SWM) informierten den Bezirksausschuss 8, Schwanthalerhöhe, darüber, dass der U-Bahnhof Schwanthalerhöhe saniert werden muss. Hintergrund scheinen beschädigte Stahlträger zu sein, die aufgrund einer fehlenden Isolierung korrodiert sind. Erforderlich ist eine sogenannte „Schlitzwanddeckelfugensanierung“. Der Deckel des U-Bahnhofes muss für die Sanierungsmaßnahmen geöffnet werden. Dafür müssen allein in der Schwanthalerhöhe ca. 40 bis 60 Bäume gefällt werden. Die Menschen in der Nachbarschaft werden von den Maßnahmen sehr beeinträchtigt werden. Laut SWM wird dies nicht nur an diesem U-Bahnhof nötig sein, sondern auch an vielen weiteren U-Bahnhöfen der Stadt. Bei einem so großen Einschnitt braucht es Transparenz. Vor dem Hintergrund der Klimakrise stellt sich vor allem die Frage, wie viele Bäume in der ganzen Stadt durch diese Sanierungsmaßnahmen betroffen sind bzw. gefällt werden sollen.

Wir bitten daher den Oberbürgermeister, folgende Fragen zu beantworten:

1. Welche U-Bahnhöfe sind von den Maßnahmen betroffen und für welchen Zeitraum sind die Sanierungen geplant?
2. Aus welchen Gründen müssen die U-Bahnhöfe saniert werden und wer trägt Schuld daran?
3. Wann soll die Öffentlichkeit über die Sanierungsmaßnahmen informiert werden?
4. Wann werden die jeweiligen Bezirksausschüsse über diese Maßnahmen informiert?
5. Welche Einschränkungen sind bei den Sanierungsmaßnahmen zu erwarten?
6. Wie viele Bäume sollen insgesamt bei den einzelnen Baumaßnahmen gefällt werden, wieviele Bäume sind in der ganzen Stadt durch die Maßnahmen betroffen?
7. Welche Kosten entstehen für die MVG durch die Sanierungsmaßnahmen?
8. Sind Alternativen für die Sanierungsmaßnahmen geprüft worden, die keine Baumfällungen in diesem hohen Ausmaß nach sich ziehen?
9. Falls sich keine Alternativen zur Baumfällung finden lassen, gibt es Pläne die gefällten Bäume zu kompensieren? Wenn ja, wo?

Initiative:

Stadtrat Stefan Jagel

Stadträtin Brigitte Wolf

Gezeichnet:

Stadträtin Marie Burneleit

Stadtrat Thomas Lechner

Stadtratsfraktion

DIE LINKE. / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München